

## Herren Bezirksoberliga Gr. 2

ESV Jahn 1871 Treysa : TTC 1952 Todenhausen  
Sonntag, 26.03.2023, 11:00 Uhr

### ESV Jahn 1871 Treysa stockt Punktekonto in der Herren Bezirksoberliga Gr. 2 auf

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg des ESV Jahn 1871 Treysa im Spiel der Herren Bezirksoberliga Gr. 2 gegen den TTC 1952 Todenhausen fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 19. Saisonspiel am Sonntagvormittag davon, dass der TTC 1952 Todenhausen mit 2 Ersatzspielern antrat.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Einen eher schnellen Punkt für ihr Team holten Ferreau / Diehl beim 11:4, 11:7, 11:9 gegen Orth / Albert. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Hofmann / Achternbosch hatten Heinmöller / Albrecht nur im ersten Satz eine Chance. Fenner / Salin überzeugten im Match gegen Gill / Schneider, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Zwar brachte Andreas Achternbosch Christoph Ferreau phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Christoph Ferreau mit 3:1 durch. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Zwischenzeitlich konnte Marc Diehl zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor danach die Partie gegen Marc Hofmann, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem klar mit 6:11, 15:13, 8:11, 6:11. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte wenig später hingegen Sascha Heinmöller beim 3:0 gegen Wolfgang Gill. Zwar brachte Matthias Orth Gerd Fenner phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Gerd Fenner mit 3:1 durch. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Dierk Salin hatte seinen Gegner Jens Schneider beim deutlichen 11:4, 12:10, 12:10 insgesamt im Griff. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Jens Albrecht die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des ESV Jahn 1871 Treysa und des TTC 1952 Todenhausen. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Marc Hofmann wurden derweil Christoph Ferreau indessen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Damit hat Hofmann nun ein 6:6 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen zu verbuchen. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Marc Diehl gegen Andreas Achternbosch. Keine Chancen hatte Sascha Heinmöller beim 7:11, 2:11, 8:11 gegen seinen Kontrahenten Matthias Orth und wurde seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der Maßzahl für die Spielstärke (dem sog. TTR-Werte) innehatte, nicht gerecht. Da war final wirklich nichts zu holen. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Genügend spielerische Mittel hatte Gerd Fenner wiederum letztlich an der Hand, um Wolfgang Gill zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Gill nun 11 Siege und 11 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Karl Florian Albert war danach der Gastgeber Dierk Salin. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Salin nun bei 17:14, während Albert bislang einen Sieg und 7 Niederlagen zu verzeichnen hat. Der 9:5-Heimsieg war somit unter Dach und Fach. Der 9:5-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht der ESV Jahn 1871 Treysa am 01.04.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TTC Neukirchen-Riebelsdorf e. V., während der TTC 1952 Todenhausen am 31.03.2023 gegen den TTC 1962 Albungen versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

**Statistik:**

**ESV Jahn 1871 Treysa**

Doppel: Ferreau / Diehl 1:0, Heinmöller / Albrecht 0:1, Fenner / Salin 1:0

Einzel: C. Ferreau 1:1, M. Diehl 0:2, S. Heinmöller 1:1, G. Fenner 2:0, D. Salin 2:0, J. Albrecht 1:0

**TTC 1952 Todenhausen**

Doppel: Hofmann / Achternbosch 1:0, Orth / Albert 0:1, Gill / Schneider 0:1

Einzel: M. Hofmann 2:0, A. Achternbosch 1:1, M. Orth 1:1, W. Gill 0:2, K. Albert 0:2, J. Schneider 0:1